



Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 08.11.2017, 18:04-19:46 Uhr

PROTOKOLL: Maurice

„*Et semel emissum volat irrevocabile verbum.*“

Tagesordnung

- TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse
- TOP 1: StuRa
- TOP 2: Weihnachtsfilm / Schultes zeigt'n Film
- TOP 3: Wahlen
- TOP 4: Öffentlichkeitsarbeit
- TOP 5: Examensfeier
- TOP 6: Lange Nacht der Hausarbeiten
- TOP 7: Sonstiges

ANWESENHEIT: Jonathan, Jonas, Sara, Marianne, Selina, Maurice, Nico, Marco, Julian, Felix, Lukas, Julian Schmid, Mirijam, Toby.

Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

Keine relevanten Beschlüsse gefasst.

TOP 1: StuRa

Nachbesprechung der Sitzung vom 7.11.2017. Vorbereitungen der Sitzung am 21.11.2017. Sitzungsunterlagen und Protokolle finden sich [online](#). Angaben von Tagesordnungspunkten beziehen sich auf die Sitzungsunterlagen vom 7.11.

- › Ein Antrag auf Erhöhung der Aufwandsentschädigung von Vorsitz und Finanzreferat wurde eingebracht: Die Vorsitzenden sollen jeweils den Bafög-Höchstsatz (=735€/Monat) inklusive Krankenkassenzuschlag erhalten und das Finanzreferat 450€/Monat. Damit soll den mit der Ausübung dieser Ämter, die für das Funktionieren der VS elementar sind, verbundenen Mühen Rechnung getragen werden. Somit wäre auch ein Anreiz für potentiellen Nachwuchs auf diese Stellen gegeben.
- › Als problematisch wird gesehen, dass die Grenzen zwischen Ehrenamt und Festanstellung verschwimmen würden, zumal es sich um ein gewähltes Amt handelt. Dadurch entstehe die Gefahr, dass zukünftigen Bewerbungen mehr aus finanzieller Motivation statt Freude am ehrenamtlichen Engagement in der Hochschulpolitik eingebracht werden.
- › Da der Antrag in der ersten Lesung war, sollten wir uns nächste Woche überlegen, wie wir uns dazu positionieren wollen, bzw. ob wir einen Änderungsantrag stellen.
- › Des Weiteren steht ein Antrag auf Neufassung der Finanzordnung im Raum, im Zuge derer die Fachschaftenrücklage abgeschafft werden soll. Stattdessen sieht die neue FO nur noch zweckgebundene Rücklagen für Fachschaften vor, alle anderen zurückbleibenden Gelder sollen in

einer allgemeinen Rücklage des StuRa liegen. Da ein Großteil der Fachschaften ihre Rücklagen nicht oder nur wenig aufbrauchen, liegen quasi die Beiträge der Studierenden ungenutzt herum, was der Politik als Argument gegen die VS diene. Außerdem würden von einem allgemeinen Rücklagentopf vor allem kleinere Fachschaften profitieren. Die Bedeutung für eine etwaige Anpassung unseres Budgetplans ist zu klären.

› Abstimmungsempfehlungen zu Finanzanträgen

› Finanzantrag – Heidelberger Club für Wirtschaft und Kultur e.V. (Top 8.6)

Der HCWK e.V. beantragt 5.600€ zur Förderung der Organisation des 30. Heidelberger Symposiums 2018. Von dem Geld sollen Anfahrts- und Unterbringungskosten der Vortragenden gedeckt werden.

JA 11 NEIN 1 ENTHALTUNG 0/0

› Finanzantrag – AK Real World Economics (Top 8.7)

Der Arbeitskreis Real World Economics Heidelberg beantragt 1.100€ für die Ausrichtung einer Veranstaltungsreihe, welche sich dem Thema Nachhaltigkeit widmet. Das Geld dient der Deckung von Druck- und Materialkosten, sowie der Versorgung der Vortragenden.

JA 11 NEIN 1 ENTHALTUNG 0/1

› Finanzantrag – Hochschulgruppe der Deutsch-Israelischen Gesellschaft (Top 8.8)

Die Hochschulgruppe der Deutsch-Israelischen Gesellschaft veranstaltet eine Vortragsreihe zum Thema Israel und dessen aktuelle Herausforderungen. Hierfür werden 890€ für die Bezahlung und Versorgung von Referenten beantragt.

JA 2 NEIN 7 ENTHALTUNG 2/1

› Finanzantrag – Rederei e.V. (Top 8.9)

Der Debattierclub Rederei e.V. veranstaltet ein eintägiges Rhetoriktraining und will hierfür den amtierenden deutschsprachigen Meister im Hochschuldebattieren einladen. Kostenpunkt max. 380€. Hierdurch fiele kein Teilnahmebetrag an und der Workshop stünde allen Interessierten offen.

JA 10 NEIN 0 ENTHALTUNG 1/1

TOP 2: Weihnachtsfilm / Schultes zeigt'n Film

› Die Raumbuchung wurde vorgenommen. Plakat für die Website/Seminar und Rundmail mit der Einladung werden spätestens eine Woche vorher verschickt bzw. aufgehängt.

› Herr Schultes plant für den 15. Januar eine Vorführung von „Wag The Dog“. Näheres hierüber zu gegebener Zeit.

TOP 3: Wahlen

› Das Ergebnis der Wahl zum Fachrat:

1. Mirijam Schmidt (115 Stimmen)
2. Marco Muser (94 Stimmen)
3. Jonathan Simpfendörfer (82 Stimmen)
4. Albert Loran (61 Stimmen)

› Das Ergebnis der Wahl zum Fachschaftsrat:

1. Jonas Gockel (116 Stimmen)
2. Selina Hohensee (113 Stimmen)
3. Maurice von Dufais (113 Stimmen)
4. Björn Bojara (103 Stimmen)

TOP 4: Öffentlichkeitsarbeit

- › Im Zuge der Wahlen fiel auf, dass ein Großteil unserer Kommilitoninnen und Kommilitonen wenig bis gar nichts über den Einfluss der Arbeit von Fachschaft und Fachrat auf ihren Studienalltag weiß.
- › Das öffentliche Profil der Fachschaft könnte man im Vorfeld der nächsten Wahlen z.B. durch Postings der Kandidaturen auf der FS-Homepage und Facebook.
- › Des Weiteren sollte demnächst die Homepage aktualisiert werden, d.h. die Protokolle wieder regelmäßig hochladen und Informationen zu aktuellen Vorgängen posten.
- › Denkbar ist auch, auf weitere soziale Netzwerke (instagram, Twitter, usw.) zu expandieren und kurze animierte Informationsvideos zu erstellen.

TOP 5: Examensfeier

- › Nach Rücksprache mit Herrn Bomm ist von etwa 200-250 Teilnehmern auszugehen.
- › Um zu vermeiden, dass die FS wie letztes Semester übergangen wird, soll dieses Semester eine kurze Rede gehalten werden. Zu klären sind Inhalt und Umfang der Rede, sowie wer sie hält.

TOP 6: Lange Nacht der Hausarbeiten

- › Die Lange Nacht der Hausarbeiten dieses Semester findet statt am Mittwoch, den 7. März 2018.
- › Es wird dringend jemand für die Organisation gesucht, u.a. um frühzeitig Referenten für die Workshops anzuschreiben.

TOP 7: Sonstiges

Kein Redebedarf.